

OeNB-Erläuterungen zum Wochenausweis d.OeNB vom 23. April 1997

Wien (OTS) - Netto-Währungsreserven

	Stand vom 23.04.1997	Veränd.z. Vorwoche	Veränd.z. 31.12.1996
Angaben in Mio Schilling			
Gold*)	19.049	- 30	- 1.009
Devisen und Valuten	211.790	+ 754	+12.487
Forderungen gegen das EWI	40.928	- 96	+ 2.682
Sonderziehungsrechte	1.862	- 96	- 275
Forderungen aus Beteil. am IWF	8.841	- 60	- 18
Andere Forderungen gegen d.IWF	1.224	- 8	+ 58
Forderungen aus Krediten an ausländische Notenbanken	91	- 1	+ 4
Zwischensumme	283.785	+ 463	+13.929
Verbindlichkeiten ausl.KI und Währungsinstitutionen	9.860	+ 1.767	+ 9.770

Netto-Währungsreserven	273.925	- 1.304	+ 4.159

*) inklusive in den "Änderen Aktiven" enthaltener Goldforderungen.-

Die Netto-Währungsreserven haben im Vergleich zum 15.Apr.1997 um 1,3 Mrd S auf 273,9 Mrd S abgenommen.

Die Position Gold (inklusive der in den "Änderen Aktiven" enthaltenen Goldforderungen) blieb mit 19,0 Mrd S gegenüber der Vorwoche praktisch unverändert. Im Vergleich zum Jahresultimo 1996 ist ein Abgang von 16,8 Tonnen oder 1,0 Mrd S festzustellen. Dies resultiert aus folgenden Komponenten.

	in Mrd S
a) Goldverkäufe an die Münze Österreich	-0,4
b) Veränderung bei der Goldeinbringung in das EWI ..	+0,6
c) Ausweitung der Gold-Devisenswaps (per saldo)	-1,2

	-1,0

- ad a) Goldverkäufe an die Münze Österreich dienen insbesondere der Produktion der Goldbullionmünzen "Philharmoniker", von Kinebarren und Handelsgoldmünzen. Zum Teil werden solche Goldverkäufe auch wieder rückgedeckt.
- ad b) Aufgrund der Teilnahme Österreichs am Wechselkurs- und Interventionsmechanismus des Europäischen Währungssystems sind beim EWI jeweils 20 % des Goldbestandes und der Dollarreserven auf der Basis von revolvingenden 3 Monatsswaps zu hinterlegen, wofür die OeNB entsprechende ECU-Gutschriften erteilt bekommt. Im laufenden Jahr kam es zu Rückführungen aus der EWI-Position, sodaß aus diesen Transaktionen in diesem Jahr eine Zunahme beim Währungsgold in Höhe von per saldo 0,6 Mrd S resultiert.
- ad c) Golddevisenswaps werden - wie dies auch bei anderen Notenbanken zu beobachten ist - zur ertragspolitisch motivierten Mobilisierung der Währungsgoldreserven abgewickelt. Im Vergleich zum letzten Jahresultimo erfolgte bis zum Berichtstermin eine Ausweitung der Golddevisenswaps um 20 Tonnen auf insgesamt rund 100 Tonnen. Sämtliche Transaktionen werden bei Fälligkeit wieder rückgeführt.

Im Zusammenhang mit den Goldtransaktionen sei erwähnt, daß Goldverkäufe, egal in welcher Form sie erfolgen, aufgrund der auf dem Notenbankgesetz (NBG) beruhenden Bilanzierungsvorschriften niemals in der Erfolgsrechnung der Bank aufscheinen. Differenzen zwischen den Buchwerten (S 60.000,-/kgf) und den tatsächlichen Marktpreisen werden gemäß § 69 (1) NBG über eine Spezialreserve ("Reserve aus valutarischen Kursdifferenzen") gebucht.

Die Devisenposition erhöhte sich um 0,8 Mrd S auf 211,8 Mrd S. Darin enthalten sind per saldo + 1,9 Mrd S aus kurzfristigen Wertpapiergeschäften, die gleichzeitig die Auslandsverbindlichkeiten in diesem Ausmaß beeinflussten. Weiters wurden buchmäßige Kursverluste im Ausmaß von 1,6 Mrd S verzeichnet.

Gesamtrefinanzierung (Positionen "Eskontierte Wechsel" und "Wertpapiere aus Offenmarktgeschäften")
Die Gesamtrefinanzierung weitete sich gegenüber der vorange-

gangenen Bankwoche um 2,1 Mrd S auf 46,7 Mrd S aus. Diese Veränderung resultiert im wesentlichen aus einer Erhöhung der im Wege von GOMEX Geschäften angekauften Wertpapieren im Ausmaß von 1,2 Mrd S, bzw. mit + 0,6 Mrd S aus dem Offenmarkt-Tendergeschäft. Die derzeit laufenden Offenmarkt-Tendergeschäfte wurden zu einem Fixzinssatz von 3 % p.a. ausgeschrieben.

Der Diskontsatz beträgt unverändert 2,5 % p.a., der GOMEX-Satz beläuft sich seit 2.9.1996 auf 3,4% p.a.

Gesamtumlauf (ohne "Verbindlichkeiten gegen ausländische Kreditinstitute und Währungsinstitutionen")

Im Vergleich zur Vorwoche hat sich der Gesamtumlauf um 2,3 Mrd S auf 216,3 Mrd S erhöht; der Giralgeldumlauf zeigte dabei einen Zuwachs von 4,2 Mrd S auf 59,4 Mrd S, während sich der Banknotenumlauf um 1,9 Mrd S auf 156,9 Mrd S verringerte.

Der bisherige Jahresdurchschnitt des inlandswirksamen Gesamtumlaufes beträgt 218,2 Mrd S, d.i. um 6,1 Mrd S oder 2,9 % mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Bedingt durch die Veränderung des Banknotenumlaufes hat sich in der abgelaufenen Bankwoche der Bargeldumlauf einschließlich des im Wochenausweis nicht aufscheinenden Scheidemünzenumlaufs von 7,5 Mrd S (ohne Gold- und Silbergedenkmünzen) auf 164,4 Mrd S erhöht.

Wochenausweis vom 23. April 1997

AKTIVA	Schilling	Veränd.seit 15.04.1997	in Mio S
Gold	18.432.410.369,21	-	30
Devisen und Valuten	211.789.555.855,01	+	754
Forderungen gegen das Europäische Währungsinstitut (EWI)	40.928.013.436,47	-	96
Sonderziehungsrechte im Rahmen des Internationalen Währungsfonds (IWF)	1.862.087.369,67	-	96
Forderung aus der Beteiligung am IWF	19.647.352.200,00		
abzüglich:			

Nicht abberufener Teil				
der Quote	10.806.159.751,58	8.841.192.448,42	-	60
Andere Forderungen gegen den IWF		1.223.516.000,00	-	8
Forderungen aus Krediten an				
ausländische Notenbanken		90.502.500,00	-	1
Scheidemünzen		1.532.147.770,46	-	3
Eskontierte Wechsel		18.795.539.011,97	+	251
Eskontierte ERP-Wechsel		7.813.806.840,00	+	44
Wertpapiere aus Offenmarktgeschäften		27.898.000.000,00	+	1.840
Forderung gegen den Bundesschatz		2.128.966.766,45	+	39
Andere Aktiven		32.496.049.240,26	-	6

		373.831.787.607,92		
		=====		

PASSIVA

Grundkapital		150.000.000,00	--	
Reserven		113.835.800.469,91	--	
Banknotenumlauf	156.887.646.410,00		-1.893	
Sofort fällige Verbindlichkeiten				
a) gegen inländische				
Kreditinstitute				
59.260.433.502,24			+4.255	
b) gegen ausländische				
Kreditinstitute und Wäh-				
rungsinstitutionen				
9.859.583.645,42			+1.767	
c) gegen öffentliche				
Stellen und son-				
stige inländische				
Verbindlichkeiten				
117.064.592,92	69.237.081.740,58		- 39	+5.983
	-----		-----	
Gesamtumlauf (Banknotenumlauf + sofort fällige				
Verbindlichkeiten)		226.124.728.150,58	+	4.091
Ausgleichspost zu den vom IWF zugeteilten				
Sonderziehungsrechten		2.960.330.030,00	-	20
Sonstige Passiven		30.760.928.957,43	-	1.442

		373.831.787.607,92		
		=====		

Direktorium
der
Oesterreichischen Nationalbank

Wien, den 25. April 1997

Wala e.h. Dkfm.Dr. Mündl e.h.

Erläuterungen zum Wochenausweis der
Oesterreichischen Nationalbank vom 23. April 1997

Bewertung: Gold S 60.000,-- für 1 kg fein
Devisen und Valuten Aktuelle Kurse der Wiener Börse

Zinssätze: Diskontsatz (Bankrate) seit 19. Apr. 1996 2,5 % p.a.
Lombardsatz seit 19. Apr. 1995 4,75 % p.a.

Forderung gegen den Bundesschatz:

Wegen vor 1989 emittierter Silbergedenkmünzen	Schilling
Einlösungsverpflichtung des Bundes	18.793.653.816,45
abzüglich:	
In Umlauf befindlich	16.027.334.275,00
Kassenbestand der OeNB	637.352.775,00

	2.128.966.766,45

Rundungen bei den Veränderungen können Rechendifferenzen ergeben.

Rückfragehinweis: Oesterreichische Nationalbank
Sekretariat des Direktoriums/
Öffentlichkeitsarbeit
Tel.Nr. (0222) 404 20 DW 6666
Internet: <http://www.oenb.co.at/oenb>

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0223 1997-04-25/15:13

251513 Apr 97

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970425_OTS0223